

Passgenauer Prothesenschaft

Hydrostatischer Gipsabdruck → Das Symphonie-Aqua-System der Firma Romedis GmbH macht es Orthopädietechnikern möglich, die Belastungen eines Stumpfes im Prothesenschaft unter tatsächlichen Bedingungen zu erfassen. Sie können so einen passgerechten Gipsabdruck unter Vollbelastung herstellen. Dies sichert einen guten Sitz und benötigt weniger Zeitaufwand für die Anpassung.

Der Firma Romedis GmbH ist im Mai 2015 eine einzigartige Entwicklung gelungen: Durch hydrostatischen Druck wird bereits während des Gipsabdruckes – vor der Prothesenfertigung – die genaue Anatomie des Nutzers erfasst. Dies bildet die knöchernen Strukturen, die Weichteilsituation, die Druck- und Schmerzpunkte sowie das Narbengewebe im Stumpf optimal ab. Abdruck und Schaft passen sich der Anatomie des Stumpfes an. Bei voller Belastung wirkt der hydrostatische Druck im Zylinder dem Körpergewicht des Prothesenträgers entgegen. Während dieses Vorganges wird die Stumpfoberfläche komprimiert. Orthopädietechniker sparen dadurch Zeit, Kosten und Material, da kein langwieriges Anpassen des Prothesenschaftes mehr erforderlich ist.



Abb.: Romedis GmbH [refif]

Das Unternehmen stellt verschiedene Systeme sowohl für den Unterschenkel- als auch für den Oberschenkelstumpf zur Verfügung. Der digitale Gipsabdruck ist die neueste Entwicklung von Romedis, die wahrscheinlich Mitte des nächsten Jahres erhältlich sein wird. Damit ist es möglich, die Stumpfform unter Vollbe-

lastung in 3D zu erfassen, abzuspeichern und weiterzuverarbeiten. Die Firma bietet eine Demonstration des Systems auch vor Ort an. Hierfür können sich Interessierte mit ihr in Verbindung setzen.

Nach Angaben der Romedis GmbH

www.romedis.de

Für mehr Training zu Hause

Therapie-App → Im Gesundheitswesen nutzen viele Patienten, Ärzte und Therapeuten zunehmend Apps, darunter das Programm „Therapio“ (ERGOPRAXIS 7-8/17, S. 25). Mit dem Übungsmanagementsystem bietet die App Patienten die einfache Möglichkeit, den Therapieerfolg zu Hause zu festigen.

Therapio stellt Therapeuten ein digitales Therapieinstrument zur Erstellung von personalisierten Übungsvideos und Trainingsplänen zur Verfügung. Therapeuten gestalten mithilfe von „Therapio“ einen Übungskatalog für therapiebegleitende Heimübungen. Dabei können sie auf vorgegebene Übungen zurückgreifen oder individualisierte Übungsinhalte schnell und einfach erstellen. Patienten rufen die Anleitung per Handy oder Tablet ab und

können ihren Trainingsplan immer einsehen. Die App verfügt außerdem über eine Erinnerungsfunktion, die den Patienten zum Üben auffordert. Die regelmäßige Interaktion mit dem Programm soll den Therapieerfolg verbessern und die Patientenbindung erhöhen.

Die azh ist ein Geschäftsbereich der NOVENTI HealthCare GmbH. Sie übernahm 2018 das Start-up Therapio. Seit dem 2. August steht die deutschsprachige App allen Interessierten zum kostenfreien Download im Apple Store sowie auf Google Play zur Verfügung. Sowohl für Therapeuten als auch für Patienten ist eine Registrierung notwendig.

Nach Angaben der
NOVENTI HealthCare GmbH

www.therap.io



Abb.: NOVENTI HealthCare GmbH; vivat/fotolia.com [refif]